

PRESSEINFORMATION

Tipps zum richtigen Waschen

Wer ein paar grundlegende Aspekte bei der Wäschepflege beachtet, schont die Textilien und spart Energie

Den vollen Korb Wäsche in die Trommel, einen guten Schuss Waschmittel einfüllen und das erstbeste Programm starten – so oder ähnlich läuft die Wäschepflege in vielen Haushalten ab. „Für die meisten Verbraucher ist das Wäschewaschen reine Gefühlssache“, erklärt Claudia Oberascher von der Initiative HAUSGERÄTE+. „Doch sind Beladungsmenge, Temperatur, Waschmitteldosierung und Programmauswahl nicht optimal auf die Wäsche abgestimmt, kann das unangenehme Folgen haben.“ Zum Beispiel riecht die Kleidung trotz Waschgang muffig oder das Waschmittel hinterlässt unschöne Schlieren auf den Lieblingsteilen. Zudem kann eine falsche Benutzung auch den Stromverbrauch unnötig in die Höhe treiben. Abhilfe schaffen die Tipps zur richtigen Wäschepflege der Initiative HAUSGERÄTE+:

Die richtige Beladung

Generell gilt, dass die Waschmaschine am effektivsten arbeitet, wenn sie voll beladen ist. „Zu beachten ist jedoch, dass die maximale Füllmenge des Geräts nur für bestimmte Programme wie Baumwolle gilt“, erläutert Claudia Oberascher. Bei pflegeleichten Materialien sollte die Trommel nur halb so voll geladen werden, um die Fasern zu schonen. Bei Fein- und Handwäsche oder Wolle sollte die Trommel sogar noch weniger gefüllt werden, genaue Angaben dazu finden sich in der Bedienungsanleitung der Geräte.

Waschmittel optimal dosieren

Moderne Geräte sind meist mit einer Mengenautomatik ausgestattet. Die Waschmaschine erfasst damit selbstständig die Beladungsmenge und passt den Wasserverbrauch und bei einigen Geräten auch die Programmdauer daran an. Das spart gleichzeitig Energie, da kein unnötiges Wasser aufgeheizt werden muss. Praktisch ist außerdem eine Beladungsanzeige mit darauf abgestimmter Dosierempfehlung für das Waschmittel. Zwar sind auf jeder Waschmittelverpackung ausführliche Empfehlungen zur optimalen Dosierung zu finden, allerdings beziehen diese sich auf eine Wäschemenge von 4,5 Kilogramm. Bei einer höheren oder

Pressekontakt:

becker döring communication · Tanja Heinrichs

Löwenstraße 4-8 · 63067 Offenbach · Fon +49 69 4305214-16 · Fax +49 69 4305214-29

t.heinrichs@beckerdoering.com · www.beckerdoering.com

niedrigeren Beladung muss die Menge des Waschmittels also entsprechend angepasst werden. Wichtig ist zudem, dass bei der Dosierung ebenso der Verschmutzungsgrad der Wäsche sowie die lokale Wasserhärte berücksichtigt werden. Falls die Maschine über eine automatische Wasserenthärtung verfügt, braucht immer nur nach dem niedrigsten Härtebereich dosiert werden. Noch einfacher geht das Waschen mit Modellen, die ein automatisches Dosiersystem haben und selbstständig die optimale Menge Waschmittel zuführen.

Tipps zum richtigen Waschen:

- Generell sollte das Fassungsvermögen der Waschmaschine entsprechend der Haushaltsgröße ausgewählt werden. Derzeit werden Geräte mit Füllmengen von acht bis neun Kilogramm am häufigsten verkauft. Eine geräumige Trommel ist praktisch, wenn größere Wäschemengen und große Teile wie Gardinen, Bettdecken oder Kissen gereinigt werden sollen.
- Vor dem ersten Gebrauch des Geräts sollten sich die Anwender mit der Bedienungsanleitung vertraut machen. Aber auch danach lohnt sich ein regelmäßiger Blick in die Angaben des Herstellers, zum Beispiel auch bei Fragen zur maximalen Beladungsmenge oder den verschiedenen Waschprogrammen.
- Die Wäsche sollte vor dem Waschen nach Farben sortiert werden, um zu vermeiden, dass dunkle Stoffe abfärben. Bei empfindlichen Textilien wie Seidenblusen oder Dessous hilft ein Wäschesäckchen, die feinen Stoffe vor Reibungen während des Waschvorgangs zu schützen.
- Vor dem Waschvorgang die Taschen der Kleidung stets gut kontrollieren, damit keine Fremdkörper wie Münzen oder Büroklammern in die Trommel gelangen. Um Beschädigungen an der Wäsche zu vermeiden, sollten außerdem Reißverschlüsse, Haken, Knöpfe und Ösen immer geschlossen werden.
- Ein Blick auf das Pflegeetikett verrät für jedes Kleidungsstück die maximal empfohlene Waschtemperatur. Eine niedrigere Temperatur ist aber immer möglich.
- Die Programmvierfalt moderner Waschmaschinen bietet die Möglichkeit, den Waschvorgang je nach Textilart optimal abzustimmen. Damit lassen sich beispielsweise auch handwaschbare Stoffe wie Seide sowie Funktionsbekleidung maschinell reinigen. Für Menschen mit sehr empfindlicher Haut oder Heuschnupfen gibt es spezielle Allergieprogramme, welche die

Pressekontakt:

becker döring communication · Tanja Heinrichs
Löwenstraße 4-8 · 63067 Offenbach · Fon +49 69 4305214-16 · Fax +49 69 4305214-29
t.heinrichs@beckerdoering.com · www.beckerdoering.com

Wäsche mit zusätzlichen Spülgängen intensiver von Waschmittelresten und Pollen reinigen.

- Das richtige Waschmittel wählen: Pulverförmiges Vollwaschmittel eignet sich besonders gut für weiße Wäsche, da es Bleichmittel und einen optischen Aufheller enthält. Für farbige Wäsche ist ein Color-Waschmittel ideal, das die Farben schont. Optimal abgestimmt auf die Bedürfnisse von Wolle, Seide oder Daunen sind Wollwaschmittel oder entsprechende Spezialmittel.
- Keime und Bakterien in der Waschmaschine können zu unangenehmen Gerüchen führen. Um das zu vermeiden, sollte mindestens einmal im Monat ein Waschgang bei 60 Grad mit bleichmittel-haltigem Vollwaschmittel in fester Form, also als Pulver, Tab oder Granulat, durchgeführt werden.

Auf der Homepage der Initiative HAUSGERÄTE + gibt es weitere wertvolle Tipps rund um das Thema Hausgeräte: www.hausgeraete-plus.de

Über Hausgeräte+

Die Initiative Hausgeräte+ informiert umfassend über Energieeffizienz im Haushalt und möchte Verbraucher zum Austausch technisch veralteter Haushaltsgeräte durch energieeffiziente und komfortable Neugeräte motivieren. Getragen wird die Initiative von namhaften Herstellern der Hausgeräteindustrie sowie der Energiewirtschaft. Unter www.hausgeraete-plus.de bietet die Initiative herstellerneutrale Informationen zur bedarfsgerechten Ausstattung und zur effizienten Nutzung von Kühlschrank und Co.

Pressekontakt:

becker döring communication · Tanja Heinrichs
Löwenstraße 4-8 · 63067 Offenbach · Fon +49 69 4305214-16 · Fax +49 69 4305214-29
t.heinrichs@beckerdoering.com · www.beckerdoering.com